



## Europa Aktuell 2/2022

### **Pakt für den ländlichen Raum sucht Mitglieder**

*Um die Langzeitvision für den ländlichen Raum mit Leben zu füllen, sind jetzt Gemeinden, Bürger, Unternehmer, Landwirte, Vereine etc. gefragt, Ideen und Vorschläge auf der von der EU-Kommission eingerichteten Rural Pact-Onlineplattform zu teilen.*

Bis Juni wird den Stakeholdern Zeit gegeben, den Pakt für den ländlichen Raum (Rural Pact) mit eigenen Ideen und Beiträgen zu bereichern. Ausgangspunkt sind die zehn Prioritäten der Langzeitvision, also u.a. harmonische territoriale Entwicklung, Lebensmittelsicherheit, Lebensqualität und Wohlstand, Generationengerechtigkeit und Solidarität, Digitalisierung, wirtschaftliche Entwicklung, Biodiversitäts- und Klimaschutz u.a.m. Auch Gemeinden sind explizit eingeladen, der Online-Community beizutreten, da der Rural Pact das Ziel verfolgt, die zehn Prioritäten konkret umzusetzen. Man kann also europaweit best practices diskutieren und erfolgreiche Gemeindeprojekte vorstellen. In weiterer Folge soll ein gemeinsamer Rahmen für die Zusammenarbeit zwischen EU-, nationaler, regionaler und lokaler Ebene geschaffen werden. Öffentliche Institutionen und Interessenträger sollen mobilisiert werden, um auf die Bedürfnisse und Anliegen der ländlichen Bevölkerung einzugehen

Vorerst befindet sich die Community aber noch in der Anfangsphase, es geht um eine reine Interessenbekundung. Man kann sich zu einer aktiven Teilnahme, z.B. konkreten Beiträgen zu bestimmten Themen oder Beteiligung an Diskussionsforen und -Veranstaltungen bereit erklären, ohne unmittelbar aktiv zu werden. Es ist davon auszugehen, dass die Plattform moderiert wird und nach erfolgter Interessensbekundung weitere Informationen folgen.

Die Diskussionsbeiträge sollen einer hochrangigen Konferenz im Juni vorgelegt werden und zu weiteren Schritten auf europäischer Ebene führen.

Aus Sicht des Gemeindebundes ist die Initiative zu begrüßen. Es ist allerdings auch anzumerken, dass bereits in Vorbereitung der Langzeitvision mehrere Stakeholderprozesse stattgefunden haben und zehn Prioritäten definiert wurden. Es wäre schon jetzt an der Zeit, direkt in die Umsetzung zu gehen.

<https://ec.europa.eu/eusurvey/runner/RuralPact#page0>

## Österreich wird reicher, Beihilfen werden weniger

*Mitte Jänner veröffentlichte die EU-Kommission die Fördergebietskarte für Österreich. Sie bestimmt, wo Unternehmen aus öffentlichen Mitteln gefördert werden dürfen. Im Vergleich zeigt sich, dass Österreich von Periode zu Periode reicher und die Fördergebiete somit kleiner werden.*

Bei den Regionalbeihilfen handelt es sich um Förderungen, die von Bund, Ländern und Gemeinden an Unternehmen vergeben werden dürfen um Investitionen in strukturschwachen Gebieten zu unterstützen. Über die Jahre wurden die Fördergebiete immer weniger, die aktuelle, für 2022-2027 geltende Karte umfasst nur noch Teile des Burgenlands, Niederösterreichs, von Kärnten, der Steiermark sowie einen Teil des Mühlviertels, einen Teil des Gebiets Bludenz-Bregenzer Wald, des Pinzgau-Pongaus sowie ganz Osttirol. In diesen Gegenden können Unternehmen mit 10-15% der Investitionskosten gefördert werden, die Beihilfen können für mittlere und kleine Unternehmen um bis zu 20 Prozentpunkte angehoben werden.

In den meisten Fällen werden Förderungen von den Ländern ausbezahlt und sind Teil der Regionalpolitik. Aber auch allfällige Förderungen der Gemeinden sind in diese Berechnung einzubeziehen.

Einen Überblick über förderfähige Gebiete, Gemeinden und Förderintensitäten geben die Tabellen auf der ÖROK-Seite.

<https://www.oerok.gv.at/region/periode-2022-2027>

## Gemeindepартnerschaften: Antragsfrist 24. März

*Seit kurzem ist das Online-Formular zur Antragsstellung für eine Gemeindepартnerschaftsförderung freigeschaltet. Gemeinden haben gute zwei Monate Zeit, ihr Projekt fertig zu stellen.*

Sowohl für Gemeindepартnerschaften als auch für Netzwerke ist Antragsende am 24. März, 17.00. Man sollte jedoch wie gewohnt nicht bis zum letzten Moment warten, da administrativ und inhaltlich wieder einiges verlangt wird. Wichtig ist, auf Prioritäten und Programmziele Bedacht zu nehmen, für Gemeindepартnerschaften stehen folgende Themen zur Auswahl:

- Interkultureller Dialog und Auseinandersetzung mit dem europäischen Kulturerbe;
- Bedeutung von Solidarität im europäischen Integrationsprozess;
- Debatte über die Zukunft Europas;
- Auseinandersetzung mit den Auswirkungen der COVID-Krise auf die Gemeinden.

Grundsätzlich sollen Gemeindepartnerschaften sozusagen zu ihrem Ursprung zurückkehren und den kulturellen und persönlichen Austausch pflegen. Es soll sich dabei um echte bottom-up Begegnungen handeln, wobei einem best-practice Austausch über technische Themen von örtlicher Bedeutung ebenfalls nichts im Wege steht. Wichtig ist ein guter Bevölkerungsmix, insbesondere junge Leute sollten verstärkt für derartige Projekte gewonnen werden. Der Antrag muss dennoch sehr professionell und detailliert sein, um im Wettbewerb bestehen zu können.

Für Gemeindepartnerschaften stehen in dieser ersten Tranche insgesamt 4,5 Mio. Euro, für Netzwerke 6,5 Mio. Euro zur Verfügung.

Die Antragstellung erfolgt wie gewohnt durch Eingabe der administrativen Daten sowie Upload des Programms der geplanten Aktivitäten, inklusive Angabe über die zu erwartenden Teilnehmer aus den Gastgemeinden. Die Förderung wird pauschal ab einer Mindestanzahl von 25 Gästen ausbezahlt und kann für Partnerschaften max. 30.000 Euro betragen, für Gemeinденetzwerke gibt es kein oberes Limit.

Am 8. Februar bietet die für das Programm zuständige Agentur ein Onlineseminar an, zu dem man sich unter diesem [Link](#) anmelden kann.

<https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/opportunities/portal/screen/opportunities/topic-details/cerv-2022-citizens-town-tt;callCode=null;freeTextSearchKeyword=;matchWholeText=true;typeCodes=1,0;statusCodes=31094501,31094502,31094503;programmePeriod=2021%20-%202027;programCcm2Id=43251589;programDivisionCode=43422647;focusAreaCode=null;destination=null;mission=null;geographicalZonesCode=null;programmeDivisionProspect=null;startDateLte=null;startDateGte=null;crossCuttingPriorityCode=null;cpvCode=null;performanceOfDelivery=null;sortQuery=sortStatus;orderBy=asc;onlyTenders=false;topicListKey=topicSearchTablePageState>